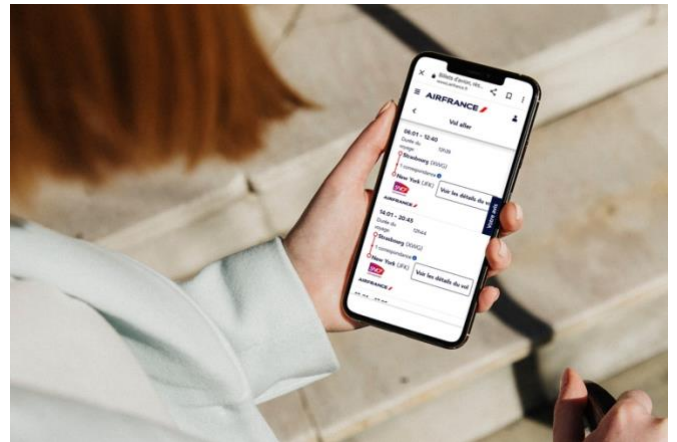


Intermodalität mit Air France innerhalb Frankreichs

Acht zusätzliche „Train + Air“-Dienste



Air France und die französische Bahn SNCF ermöglichen es ihren Kunden in Deutschland bei ihren Frankreichreisen Zug- und Flug in einer einzigen Buchung zu kombinieren. Dieser „Train + Air“-Service, der bisher auf 33 Strecken von/nach Paris-Charles de Gaulle und Paris-Orly (über den TGV-Bahnhof Massy) angeboten wurde, wächst nun um acht weitere Strecken von/nach Aix-en-Provence, Arras, Laval und Lille Flandres¹.

Mit der Erweiterung des Streckennetzes erhöht sich die Zahl der von Air France im Rahmen des „Train + Air“-Service angebotenen Strecken auf 41, die von 22 Bahnhöfen aus bedient werden: Aix-en-Provence TGV, Angers Saint-Laud, Arras, Avignon TGV, Bordeaux Saint-Jean, Champagne-Ardenne TGV, Le Mans, Laval, Lille Europe, Lille Flandres, Lorraine TGV, Lyon Part-Dieu, Marseille Saint-Charles, Montpellier Saint-Roch, Nantes, Nîmes, Perpignan, Poitiers, Rennes, Saint-Pierre-des-Corps, Strasbourg und Valence TGV.

Dank „Train + Air“ erhalten die Kunden eine einzige Reservierung für ihre gesamte Reise sowie eine kostenlose Sitzplatzgarantie für den nächsten verfügbaren Flug oder TGV INOUI-Zug, falls ihr Flug oder Zug Verspätung hat. Die Reise ist nun vollständig digitalisiert: Die Kunden können vor dem Abflug online auf [airfrance.com](https://www.airfrance.com) ab 30 Stunden vor Reiseantritt für ihre gesamte Reise einchecken, einschließlich der Zugfahrt. Air France-Passagiere in der La Première- oder Business-Kabine reisen auch in den Zügen der SNCF in der ersten Klasse.

Zusätzlich zu dem Streckennetz in Frankreich bieten Air France und KLM auf den Strecken ab Brüssel-Midi (nach Paris-Charles de Gaulle und Amsterdam Schiphol) und Antwerpen-Central (nur nach Amsterdam Schiphol) eine kombinierte Zug- und Flugreise an.

In Paris-Charles de Gaulle befindet sich der TGV-Bahnhof Aéroport Charles de Gaulle im Terminal 2. In diesem Terminal werden auch alle Air France-Flüge abgefertigt. Das Gepäck können die Passagiere nach der Bahnfahrt im Abflugterminal an einem Check-in-Schalter ihres Fluges abgeben. Nach der Landung holen sie das Gepäck an der Gepäckausgabe ab und nehmen es mit in den Zug. Mitglieder des Vielfliegerprogramms Flying Blue können auch auf der Bahnfahrt Meilen sammeln.



Die kombinierte Reise „Train + Air“ ist buchbar ab allen internationalen Air France-Flughäfen, inklusive der acht Flughäfen in Deutschland, die von Air France angefliegen werden, und den 22 Bahnhöfen in Frankreich, wenn die Umsteigezeit weniger als 24 Stunden beträgt.

Über Air France

Als Botschafterin der französischen Reisekunst ist Air France seit 90 Jahren stolz darauf, Frankreich mit der Welt zu verbinden. Die Airline hat sich verpflichtet, ihren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren. Durch die Modernisierung der Flotte, die verstärkte Integration von Sustainable Aviation Fuel (SAF) und den Einsatz von Eco-Piloting will sie die CO₂-Emissionen pro Passagierkilometer bis 2030 im Vergleich zu 2019 um 30 Prozent senken. Wann immer möglich, bietet Air France ihren Kunden umweltfreundlichere Mobilitätslösungen an, darunter auch intermodale Lösungen in Zusammenarbeit mit der SNCF.

Weitere Informationen über das Engagement von Air France für Nachhaltigkeit finden Sie unter corporate.airfrance.com/sustainable-development oder folgen Sie uns unter @AFnewsroom.

Über SNCF Voyageurs

SNCF Voyageurs ist das Unternehmen des SNCF-Konzerns, das sich dem Schienenpersonenverkehr widmet. Es bietet Lösungen für die geteilte Mobilität und den Haus-zu-Haus-Verkehr an, um die Bedürfnisse der Fahrgäste in Bezug auf Angebot, Kosten, Servicequalität und Umweltfreundlichkeit zu erfüllen. Dazu zählt sowohl Alltags- als auch Langstreckenmobilität in Frankreich und Europa: Transilien in der Ile-de-France, TER in den Regionen und TGV-Intercités (TGV INOUI, OUIGO, Intercités, Eurostar, Thalys, TGV Lyria, ...). Die Online-Agentur SNCF Connect ist heute die führende E-Commerce-Website in Frankreich. SNCF Voyageurs befördert täglich rund fünf Millionen Fahrgäste. SNCF Voyageurs wurde am 1. Januar 2020 gegründet und ist eine hundertprozentige Aktiengesellschaft, die sich vollständig im Besitz der SNCF-Gruppe befindet.

1 Bislang war Aix-en-Provence nur mit dem Flughafen Paris-Charles de Gaulle verbunden. Die Verbindung nach Lille war bisher nur von Lille Europe aus möglich. Sie wird nun von beiden Bahnhöfen der Stadt aus angeboten.

Pressestelle AIR FRANCE KLM Deutschland:

f2kreation, Susanne Freitag, Eberbacher Straße 61, 65346 Eltville, Tel. 06123 – 60 52 51,
E-Mail: s.freitag@f2kreation.de